

Vergütung als Grundschullehrer/in

Beitrag von „NRW-Lehrerin“ vom 26. August 2012 21:06

Zitat von Melosine

Wenn Cocos Zahlen stimmen, ist es eine noch größere Frechheit, als ich eh schon dachte. Hab vor 7 Jahren auf meiner ersten Stelle knapp 2.500 nach BAT bekommen, wenn ich mich recht erinnere. Kindergeld und Familienzuschlag mal abgezogen, sagen wir 2.200 (wobei der Zuschlag nicht so hoch war; weiß es nichtmehr genau). Ist schon ein gravierender Unterschied. Und ich empfinde 1600 € nicht als angemessenes Einstiegsgehalt für Akademiker...

jo, die stimmen. es ist eine echte frechheit. ich empfinde es nämlich als einen witz als studierter so wenig geld netto auf die hand zu bekommen....

aber da werden jetzt sicherlich wieder die schreie nach der berufung kommen.

für mich ist lehrersein aber auch ein job.. ich hab studiert.. also will ich auch anständig bezahlt werden.

meine zahlen "heute" sind nicht mehr vergleichbar, da sich bei mir viele dinge geändert haben..

1. ich bin mittlerweile verbeamtet

2. ich bin mittlerweile verheiratet

3. ich bekomme zuschläge für kinder (die gibts als angestellter übrigens gar nicht mehr.. sämtliche ortszuschläge sind mit dem tv-l weggefallen)

lg